

INHALTSVERZEICHNIS

Geleitwort des Herausgebers	7
Vorwort des Verfassers	9
Umschrift-Tabelle	14

I. ZUR EINFÜHRUNG

1. <i>Das Lebenswerk Anton Semënovič Makarenkos in bisheriger Darstellung und Deutung (Zielangabe)</i>	15
2. <i>Das pädagogische Anliegen in Makarenkos Leben und Lehre (Überblick)</i>	33

II. DIE KOLLEKTIVATION IN PRAXIS UND THEORIE

A. Makarenko als Praktiker der Kollektivation

3. <i>Organisationsformen der Kollektivation</i>	
a) Vorformen der Kollektivation in Makarenkos Tätigkeit als Volksschullehrer	44
b) Die ökonomisch bedingte Strukturverschiedenheit der Organisationsformen in den Jugendkollektiven Makarenkos	45
c) Die pädagogische Gleichartigkeit der kollektiverzieherischen Organisation Makarenkos	49

A. *Methoden und Mittel der Kollektivation*

a) Erziehung durch Arbeit	52
b) Militärischer Zuschnitt des Lebensstils	55
c) Freizeitgestaltung im Dienst der Kollektivation	61
d) Kontrollsystem und gegenseitige Abhängigkeit in Makarenkos Kollektiven	68
5. <i>Die Funktion der Erzieher im Prozeß der Kollektivation</i>	
a) Die Führerrolle der Erzieher im werdenden Kollektiv	78
b) Die Erzieher als Glieder des gefestigten Kollektivs	79
c) Die „Amortisation“ der Erzieherarbeit im gefügten Kollektiv	83
6. <i>Der Zögling als Objekt der Umerziehung im Anfangsstadium der Kollektivation</i>	
a) Die anfängliche Situation der Zöglinge	85
b) Die „Überreste des Alten“ in den Zöglingen und ihre Beseitigung	86
c) Die Umerziehung der Mädchen	89
d) Einübung in den Atheismus	94

7. *Inhalte, Ergebnisse und Mißerfolge der funktionierenden Kollektivierung*

- a) Die Einstellung der Zöglinge zu ihren Erziehern 100
- b) Das Verhältnis der Zöglinge zu ihrer Umwelt 101
- c) Die kommunistische Parteilichkeit der Zöglinge 105
- d) Zeichen und Fälle mißlungener Kollektivierung 106
- e) Erfolge und Mißlingen als Ergebnis der Kollektivierung 109

B. Makarenkos kollektive Konzeption

8. *Makarenkos „dialektische“ Einstellung zur pädagogischen Theorie*

- a) Probleme und Phasen sowjetischer Volksbildungspolitik 110
- b) Makarenkos Stellung im Gesamt der sowjetischen Pädagogik 119
- c) Makarenkos sowjetpädagogische Konzeption 125

9. *Makarenkos Bild vom sowjetischen Menschen*

- a) Der „dialektische“ Charakter des Menschenbildes und Erziehungszieles Makarenkos 131
- b) Das Menschenbild Makarenkos 134 x
- c) Der Mensch als prinzipiell kollektives Wesen 140

X 10. *Die Heimerziehung als Idealfall und Norm sowjetischer Pädagogik*

- a) Heimerziehung als „einziges und hauptsächliches Instrument“ sowjetischer Erziehung 145
- b) Die „Instrumentierung“ der Heimerziehung 147

11. *Die Schulerziehung als Faktor des sowjetpolitischen Lebens*

- a) Makarenkos Kritik an der grundsätzlich bejahten Sowjetschule 177
- b) Makarenkos schulische Konzeption 178 x
- c) Schulische Organisation und unterrichtliche Methodik 180

12. *Die Familienerziehung als Weise der Kollektivierung*

- a) Makarenkos Wesensbestimmung der Sowjetfamilie 185
- b) Grundsätze der Familienpädagogik 188
- c) Einzelprobleme familiärer Erziehung 196

III. DIE KOLLEKTIVATION IN ANALYSE UND KRITIK

A. Wurzeln und Wesen der Kollektivierung

13. *Das Selbstdenkertum Makarenkos*

- a) Makarenkos formale Selbständigkeit 200
- b) Makarenkos materiale Eigenständigkeit 204

14. *Der sowjethumanistische Charakter der Kollektivierung*

- a) Traditionselemente in Makarenkos pädagogischer Praxis 210
- b) Die humanistischen Wurzeln der Konzeption Makarenkos 211

c) Gor'kij's und Korolenkos Bedeutung für Makarenkos Werk	218
d) Die sowjethumanistische Umformung des Traditionsgutes durch Makarenko	222
15. <i>Die kommunistische Struktur der Kollektivtion</i>	
a) Makarenko und die „Klassiker des Marxismus-Leninismus“	224
b) Der Kommunismus Makarenkos	226
c) Entwicklung und Ehrlichkeit der kommunistischen Gesinnung Makarenkos	242
B. Pädagogische Verfehlungen und Wesensirrtümer der Kollektivtion	
16. <i>Makarenkos Mißbrauch und Mißverständnis der Pädagogik</i>	
a) Positive Strukturelemente und Einzelheiten der Kollektivtion	247
b) Kritik an Makarenkos pädagogischem Entwurf	251
c) Kritische Wertung der Kollektivtion als Sozialpädagogik	258
d) Kritische Beleuchtung der Kollektivtion als politischer Erziehung	264
C. Philosophisch-theologisches Schlußwort	
17. <i>Makarenkos Fehleinschätzung von Art und Aufgabe des einzelnen und des „Kollektivs“</i>	
a) Richtige Einzelheiten der „Gesellschaftslehre“ Makarenkos	268
b) Der Mensch im Kollektiv	269
c) Das Kollektiv	273
d) Der Kollektivismus Makarenkos	276
18. <i>Makarenkos Offenbarungsfremdheit als Letztursache der Abwegigkeit seiner Kollektivtion</i>	
a) Die Verneinung der Gotteswirklichkeit in der Kollektivtion Makarenkos	278
b) Makarenkos Verkennung der menschlichen Personwirklichkeit	279
c) Die Verkürzung der Sachwirklichkeit in Makarenkos Pädagogik	289
d) Abschließendes Urteil	291
Benutzte Literatur	292
Register	303
A. <i>Namenregister</i>	303
B. <i>Sachregister</i>	310